

Abbildung des Christlicher Seiten glücklichen Treffens  
 bey Waitze da die Türkische Armee geschlagen  
 auch Waitzen und Pest erobert worden  
 den 1. Julij Anno 1684.



A. die Stadt Waitzen. B. das Schloß, welche beyde nach etlich weniger Stunden beschiebung und feuer einwerffen den 27 Junij umb 11 uhr in der auf Gnad und Ungnad sich ergeben, worin 1200 Türken gefänglich angenommen worden. C. die Insul S. Andree. D. Kaiserliche Armee. E. Türkische Armee. F. Allhier vermeinten die Türken unsere Reuterey mit Copien und Säbeln zu zertrennen, haben aber, weiln die wie eine Mauer gestanden, und von der Infanteria secundirt worden nichts ausgerichtet. G. Eine höhe worauff des Feindes Stuck gepflantzet, und die Janitscharen gestanden. H. der Türcken Flucht, so von den unsrigen biß 2 Stunden hinter Waitzen verfolgt worden. I. die Stadt Pest, so die Türken den 1. Julij angezündt und verlassen, ist von den unsrigen ohne Verlust eingenommen, und meistens vorm Feuer erhalten worden. K. Schiffbrücken von Pest nach Ofen, welche die Türcken hinter ihnen, so viel in Eil seyn konnten abgeführt. L. die Vestung Ofen. M. die Obere Stadt. N. Wasser oder Judenstadt. O. Obere Vorstadt. P. Untere Vorstadt. Q. Blockhaus auff S. Gerhardsperg. R. Zollhaus. S. Warme Bäder. T. Türkische Begräbniß. V. Dorff Galatz. X. Christliche Lager bey Pest. Y. Gebürg gegen Novigra. Z. Die Donau.